

Rüdlingen, den 22. August 2023

47. Zürcher Unterländer Wyberschiessen in Rüdlingen

Wir Schützen und Schützinnen vom Schiessverein Rüdlingen durften dieses Jahr das 47. Zürcher Unterländer Wyberschiessen bei uns im Stand durchführen. Seit 1977 wird dieser traditionelle Wettkampf im Zürcher Unterland von den Vereinen der Bezirke Dielsdorf und Bülach im Wechsel durchgeführt und besucht. Aus geografischen Gegebenheiten werden jeweils auch die Vereine Rüdlingen und Buchberg aus dem Kanton Schaffhausen, sowie Fisibach und Kaiserstuhl aus dem Kanton Aargau eingeladen. Da wir Rüdlinger Schützinnen in den letzten Jahren sehr zahlreich an diesem tollen Anlass teilnahmen, freuten wir uns sehr über die Anfrage des Kuratoriums zur Durchführung und haben alles gegeben, damit die Zürcher Unterländerinnen von unserem Dorf und dem Unteren Schaffhauser Kantonsteil begeistert waren.

Am Samstag 19. August 2023 luden das Kuratorium und der Schiessverein Rüdlingen zu einem Gäste-Apéro, grosszügig spendiert von den beiden Gemeinden Rüdlingen und Buchberg. Hochkarätige Politiker wie Thomas Minder, Barbara Steinmann und Cornelia Stamm Hurter, aber auch Prominenz aus dem Schiesswesen wie der eidgenössische Schiessoffizier Kreis 15, Christian Schmassmann, die Präsidenten vom Zürcher sowie Schaffhauser Kantonschützenverband, Heinz Meili und Pascal Herren, die beiden Bezirkspräsidenten Michael Merki (BSV Dielsdorf) und Stefan Guggisberg (BSV Bülach) nahmen daran teil und konnten das Finale live miterleben.

Unter besten Bedingungen, frieren musste definitiv niemand, besuchten uns an drei Tagen 145 Schützinnen und gaben ihr Bestes. Gestartet wurde in zwei Kategorien. In der Kategorie A, für geübtere Schützinnen mit einer Lizenz, gab es zwei Probeschüsse und sechs zählende Einzelschüsse auf die Scheibe A5. In der Kategorie B, wo einige Damen unter kundiger Anleitung und Betreuung sogar das erste Mal mit einem Sturmgewehr 90 schossen, galt es acht Schüsse möglichst gut zu platzieren, die zwei Schlechtesten wurden dann gestrichen. Ausserdem gab es einen Gruppenwettkampf mit jeweils fünf Schützinnen aus beiden Kategorien.

In der Kategorie A starteten 59 Schützinnen. Da zwei Frauen die Maximumpunktzahl von 30 Punkten erreichten, kam es zu einem spannenden Ausstich. Beide lieferten nochmals souverän ab und behielten die Nerven. Siegerin

SV RÜDLINGEN

wurde mit 29 Punkten Monika Zemp vom SV Dänikon-Hüttikon, mit 28 Punkten wurde Mirjam Meier vom SV Windlach Zweite.

In der Kategorie B, mit 86 Teilnehmerinnen, kam es leider zu keinem Ausstich. Das Maximum erreichte niemand, es gab dafür drei Mal 29 Punkte. Da jedoch zwei Damen nicht anwesend waren, konnte der glücklichen Heidi Eberle von der SG Weiach der Wanderpreis, die grosse Glocke und eine Flasche Wein überreicht werden.

Bei den Gruppen glänzten die Damen vom SV Hochfelden, die «Flintehäxe», Schützen Rafzerfeld, wurden Zweite und Dritte die «Altberg-Käferli» vom SV Dänikon Hüttikon. Insgesamt wurden 24 Gruppen gemeldet.

In Sektionensrangliste startete der SV Rüdlingen (52 Schützinnen) natürlich ausser Konkurrenz, sprich, die Magnum Flasche Chatzesteigler, gespendet von Vizepräsident und Schützenmeister Thomas Meyer vom SV Rüdlingen konnte der SG Weiach, mit 25 teilnehmenden Schützinnen, überreicht werden.

Die detaillierten Ranglisten können auf www.unterlaender-wyberschiessen.jimdofree.com eingesehen werden.

Nächsten Sommer wird das 48. Zürcher Unterländer Wyberschiessen nochmals in Rüdlingen ausgetragen werden, der Turnus der Organisation erfolgt jeweils alle zwei Jahre.



Siegerinnen: Kat. A Monika Zemp (SV Dänikon-Hüttikon) Kat. B Heidi Eberle (SG Weiach)